

Unser besonderer Dank geht auch an die Adressen all jener, die durch ihre Abteilungsbeiträge und durch Spenden unsere länderkundliche Arbeit unterstützen. Deshalb möchten wir auch in diesem Jahre wieder alle diejenigen ansprechen, die an geografischen und länderkundlichen Dingen Interesse haben, doch in die Reihen unserer Mitglieder einzutreten, um uns durch ihren Abteilungsbeitrag (pro Jahr DM 10.—) und vielleicht durch eine aktive Mitarbeit (Vorträge, Exkursionen, etc.) zu unterstützen.

Heinz Friedlein



Abteilung für Völkerkunde

Obmann: Maria Franck - Kassier: Gudrun Müller - Abteilungsbibliothek:
Christa Heil - Pfleger: Geschäftsführender Vorstand - Mitgliederzahl: 28

Jahresrückblick:

Die Abteilung für Völkerkunde hat ein erfreuliches Jahr hinter sich, in dem beachtliche Leistungen und mancher Sammlungszuwachs zu verzeichnen waren. Im Berichtsjahr war eine Gruppe engagierter und aktiver Mitglieder tätig: Frau M. Franck, Frau G. Müller, Frau C. Heil und die Herren Drexler, Freitag, Neidig und Feist. Das Engagement kam vor allem der Aufbewahrung der Sammlungen, der Registrierung und der Restaurierung zugute. Herr Feist nahm im Auftrag des geschäftsführenden Vorstandes seit 1987 die Aufgaben den Pflegers wahr. Unter der Betreuung von Frau Prof. Dr. Johannsen hat Herr Joung-Jae Lee acht Tage mit dem Studium unserer Giljaken-Sammlung verbracht.

Programm:

Die drei Vorträge von E. und P. Rex über Bali, Dr. Steinbauer über Neuguinea und Dr. Bischof über Peru fanden reges Interesse.

Magazin:

Herr Neidig und Frau G. Müller nahmen sich einer besseren Aufbewahrung eines Teiles der Afrika-Sammlung an. Herr Neidig schuf durch sein handwerkliches Geschick vorbildliche Einrichtungen zur Aufbewahrung von Gegenständen, vor allem der Pfeile und Speere aus Afrika und der Südsee.

Arbeiten außer Haus:

Die Völkerkundesammlungen der Schwesternschaft Martha-Maria wurden aus Anlaß ihres 100-jährigen Bestehens vor allem von Frau Franck neu bestimmt und von den Herren Neidig und Feist neu aufgestellt. Die Zusammenarbeit mit der Schwester Oberin Erna Werner und vor allem mit Schwester Elisabeth Lange war sehr erfreulich. Anlässlich der Festveranstaltung wurde der Abteilung für Völkerkunde Dank ausgesprochen. Auch wir haben zu danken, denn wir haben viel Neues gesehen und gelernt.

Neuerwerbungen und Neuzugänge:

Neuerwerbungen konnten im Berichtsjahr nicht getätigten werden, weil die Spende der Stadtsparkasse Nürnberg zur Finanzierung des geplanten Ankaufs der Franck-Sammlung angelegt wurde. Neuerwerbungen sind erst 1990 wieder möglich. Herr und Frau Scheer schenkten der Abteilung 216 Manillas aus Westafrika, die, mit einem Gesamtgewicht von ca. 70 kg, nach der Währungsreform in Nigeria 1948 einen bedeutenden kulturhistorischen Wert darstellen. Siehe dazu Seite 29-32!

Frau Richter schenkte mit Schreiben vom 01.12.1989 der Abteilung eine Sammlung ethno-

graphischer Gegenstände aus "aller Welt". Neben sogenannten "Fremdenverkehrsobjekten" enthält die Sammlung auch einige interessante Exponate aus Südamerika, Indonesien, Tibet, usw.. Den Spendern gilt der Dank der Abteilung für Völkerkunde.

Restaurierung:

Die Fischledermäntel aus der Giljakensammlung waren 1989 noch immer zur Restaurierung in den Werkstätten des Ledermuseums Offenbach. Die Wiederherstellung der Mäntel scheint 1990 zu einem guten Abschluß zu kommen. Zu Beginn des Jahres wurde untersucht, ob die Reste der Hausmodelle von den Tami-Inseln für eine Restaurierung ausreichen würden. Auf Grund einer umfangreichen Dokumentation konnten von den neun Modellen fünf in Arbeit genommen werden. Von zwei Modellen sind nur noch die Wände vorhanden. Sie werden nicht restauriert. Von den letzten beiden Häusern sind geringe Reste im Magazin.

Fotodokumentation:

Die Fotodokumentation der Abteilung für Völkerkunde wurde 1989 von Fritz Müller und Hermann Fröhling sowie ihren Mitarbeitern vorgenommen. Nachdem die Abteilung für Fotodokumentation ihre Arbeiten eingestellt hat, ist es uns ein Anliegen, ihren Mitgliedern und vor allem Herrn Fritz Müller für den Aufbau und die Betreuung des Fotoarchivs der Völkerkunde ein herzliches Dankeschön zu sagen. Die Abteilung für Völkerkunde ist allerdings an einem Neuaufbau der Fotoabteilung interessiert und hofft, daß alle Kräfte, die guten Willens sind, dazu einen Beitrag leisten.

Maria Franck.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Mensch - Jahresmitteilungen der naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg e.V.](#)

Jahr/Year: 1989

Band/Volume: [1989](#)

Autor(en)/Author(s): Franck Maria

Artikel/Article: [Abteilung für Völkerkunde 85](#)